

Scheyb, Franz Christoph von: E ilftes B uch (1746)

- 1 „nun ists, Großmächtigste! vielleicht der Tugend-Kreiß,
- 2 „der die Bedeutungen von solchen Dingen weiß.
- 3 „ich glaubte meines Orts, in solcher Pflicht zu leben,
- 4 „daß ich sollt unverweilt dir diese Nachricht geben.
- 5 345”Die Sach ist viel zu fremd und ausserordentlich;
- 6 „vielleicht auch deinem Volck zum Glück beförderlich.
- 7 „es ist mir wohl bewußt, was hier ein Adler heisse;
- 8 „wie man um den Besiz desselben sich befleisse.

(Textopus: E ilftes B uch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13258>)